

Wiederholungsausschreibung

Referenz-Nr.: 103/2018

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist mit ca. 5.800 Studierenden und mehr als 500 Beschäftigten eine mittelgroße Hochschule im Herzen Sachsen-Anhalts. Unsere Standorte in Magdeburg als frühere Kaiserresidenz und heutige Landeshauptstadt sowie in der Altmarkstadt Stendal als Hauptstadt der Backsteingotik und Geburtsstadt Winckelmanns waren seit jeher bekannt für ihre kreative Sphäre und bieten auch heute beste Studien-, Arbeits- und Lebensbedingungen. In einem interdisziplinären Umfeld von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern halten wir moderne und innovative Studienangebote vor und leben eine hohe Qualitätskultur, die im Leitbild verankert ist.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Standort Magdeburg im Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign zum 01.10.2021 eine W2-Professur für das Fachgebiet Werkzeugmaschinen im Umfang von 16 SWS unbefristet zu besetzen.

:: W2-Professur "Werkzeugmaschinen"

Der Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign ist dank seiner neuen und dynamischen Fächerkombination ein interdisziplinär ausgerichteter Fachbereich, der grundständige Bachelor- sowie konsekutive Master-Studiengänge in verschiedenen Disziplinen anbietet.

Ihre Tätigkeit:

Für die ausgeschriebene Stelle wird eine wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit mehrjähriger praxisorientierter, erfolgreicher Tätigkeit auf dem Fachgebiet der Werkzeugmaschinen und Produktionssysteme gesucht. Im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung und Vernetzung von Fertigungssystemen wird von Ihnen erwartet, dass Sie aktuelle Konzepte bei der Auslegung und dem Betrieb von Werkzeugmaschinen vermitteln können. Einschlägige Erfahrungen bei der Akquisition und Bearbeitung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten sind erwünscht. Die zu berufende Persönlichkeit soll auf mehreren der folgenden Gebiete ausgewiesen sein und diese in Forschung und Lehre aktiv vertreten:

- Werkzeugmaschinen und deren Baugruppen,
- Entwicklung neuer Produktionsanlagen / neue Technologien (z.B. additive Fertigung)
- maschinenintegrierte Messtechnik und Bildverarbeitung
- Werkzeugmaschinenprogrammierung (CNC/CAM)

Die Bereitschaft der Professorin oder des Professors zur Übernahme von Lehrveranstaltungen Ihres Faches in allen betreffenden Studiengängen der Hochschule und die Betreuung von Abschluss- und Projektarbeiten werden vorausgesetzt. Darüber hinaus erwarten wir Ihre Bereitschaft zur Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und der Lehr- und Studienorganisation sowie zur Weiterentwicklung der Studiengänge. Eine engagierte Mitwirkung im Rahmen des Technologie- und Wissenstransfers ist für Sie selbstverständlich.

Allgemeine Einstellungs Voraussetzungen:

Die Einstellungs Voraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 35 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 26.07.2010 (GVBl. 19/2010).

Hierzu gehören ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlichen Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird. Darüber hinaus werden besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbetriebes ausgeübt werden müssen, erwartet.

Was wir Ihnen bieten:

- Für die Besetzung der Professur steht eine Stelle mit der Besoldung nach W 2 zur Verfügung (Besoldungsordnung W des Gesetzes zur Neuregelung des Besoldungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt (BesNeuRG LSA, GVBl. 04/2011) in der jeweils geltenden Fassung).
- Die Beschäftigung erfolgt nach Vorliegen der dienstrechtlichen Voraussetzungen in einem Beamtenverhältnis auf Lebenszeit, alternativ in einem unbefristeten privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis, gem. § 38 Abs. 1 Satz 9 HSG LSA.
- Wir ermöglichen Ihnen ein selbstbestimmtes Arbeiten in einem kreativen Umfeld mit regionalen Partnern des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandortes Sachsen-Anhalt und mit Partnern im internationalen Raum.
- Als Hochschule für angewandte Wissenschaften bieten wir Ihnen eine Professur mit hohem Gestaltungspotential und der Möglichkeit, die Lehrtätigkeit mit anwendungsorientierten Forschungs- und Praxisprojekten zu verknüpfen.
- Eine serviceorientierte Hochschulverwaltung mit engagierten Mitarbeiter*innen unterstützt Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen in Lehre und Forschung.
- Als familiengerechte Hochschule unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Dafür bieten wir Ihnen ein familienfreundliches und gesundheitsförderndes Arbeitsklima. Eine lebenswerte und familienfreundliche Infrastruktur unserer Hochschulstädte Magdeburg und Stendal ermöglicht Ihnen das Leben und Arbeiten im regionalen Umfeld der Hochschule.

Wir wollen gezielt die Karrierewege von Frauen fördern und streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Wissenschaft an. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung qualifizierter Frauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wir messen der Betreuung der Studierenden und der Einbindung der Hochschule in die Region einen hohen Stellenwert zu. Deshalb ist eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule Magdeburg-Stendal erforderlich. Die Professorinnen und Professoren sollten bereit sein, den Wohnsitz im Einzugsgebiet des Hochschulortes zu nehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Zeugnissen, Referenzen und Nachweisen Ihrer beruflichen und wissenschaftlichen Expertise (Anschreiben, Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs, Publikationsverzeichnis mit Kennzeichnung der fünf wichtigsten Publikationen, Verzeichnis der eingeworbenen Drittmittel, Auflistung der abgehaltenen Lehrveranstaltungen und sonstige Nachweise der Lehrqualifikation sowie Kopien der Zeugnisse und Urkunden).

Bitte senden Sie diese unter Angabe der Referenznummer **103/2018** bis zum **18.01.2021** an:

personaldezernat[at]h2.de

(ein Dokument im pdf-Format, max. 10 MB)

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg

Rückfragen

Bei Fragen zum Inhalt der ausgeschriebenen Stelle können Sie sich gern an den Dekan, Herrn Prof. Dr.-Ing. Jürgen Häberle (Tel.: 0391 886 4150 oder per E-Mail: [juergen.haeberle\[at\]h2.de](mailto:juergen.haeberle@h2.de)) wenden.

Fragen zum formellen Ablauf des Berufungsverfahrens richten Sie bitte an die Berufungsbeauftragte des Rektorats, Frau Antje Völker (Tel: +49 (0) 3 91 8 86 41 96 oder per E-Mail: [antje.voelker\[at\]h2.de](mailto:antje.voelker@h2.de))

Weitergehende Informationen zur Berufung einer Professur an der Hochschule Magdeburg-Stendal und zum Ablauf des Berufungsverfahrens finden Sie [hier](#).